

## Welche Patienten?

alle Träger eines Herzschrittmachers  
(Überprüfung der Kompatibilität im Klinikum)

## Welche Indikationen?

Erkrankungen des:

- ZNS und Gesichtsschädels
- HWS
- LWS
- Becken (Blase, Prostata, Rektum und gynäkologische Organe)
- Extremitäten (Gelenke)

Auf Grund des erhöhten Risikos sollte eine strenge Indikation vorliegen.

## Wo anmelden?

Klinik für Diagnostische Radiologie  
und Strahlentherapie  
Abteilung Kernspintomographie

(OA Dr. med. habil. J. Thiele)

Telefon: 0341 909-2711

wochentags von 6:30 Uhr bis 18:00 Uhr  
(Bestätigung und Rückruf garantiert)

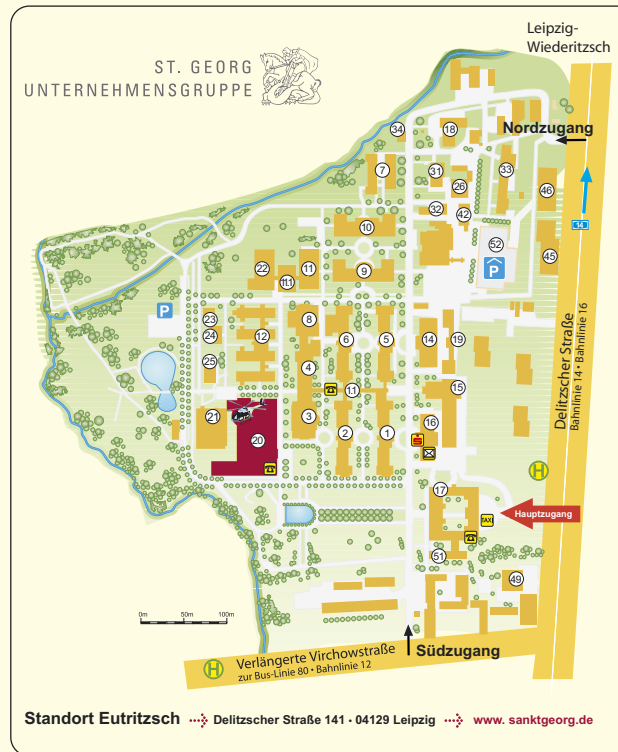
## Mitzubringen sind:

- Überweisungsschein vom Facharzt für Innere Medizin (Kardiologie)
- genaue Fragestellung zur MRT-Untersuchung (MRT Anmeldeschein)
- Herzschrittmacherausweis

## So finden Sie uns:

Zentralbau im Klinikum St. Georg gGmbH

•••• Haus 20



## Kernspintomographie bei Herzschrittmacherpatienten

Klinikum St. Georg gGmbH  
Delitzscher Straße 141 • 04129 Leipzig

•••• [www.sanktgeorg.de](http://www.sanktgeorg.de)

F 12 • Auflage 2007

ST. GEORG  
UNTERNEHMENSGRUPPE



# Klinik für Diagnostische Radiologie und Strahlentherapie und 1. Klinik für Innere Medizin

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Kernspintomographie war und ist für Patienten mit Herzschrittmachern in den meisten medizinischen Einrichtungen bis dato kontraindiziert.

Aufgrund der besonderen Situation einer integrierten Diagnostik und Therapie haben wir in der Klinik für Diagnostische Radiologie und Strahlentherapie (ChA Dr. Scheibe) und der 1. Klinik für Innere Medizin (ChA Prof. Dr. Hartmann) seit mehreren Jahren unter Einhaltung bestimmter Sicherheitsvorkehrungen und einer hochspezialisierten Überwachung Patienten mit Herzschrittmacher kernspintomographisch untersucht. Die vorliegenden Erfahrungen ermöglichen es uns mit Zulassung der Kassenärztlichen Vereinigung bestimmte MRT-Untersuchungen auch ambulant anzubieten.

Die Gefahren der Funktionsstörung des Schrittmacheraggregates sowie des thermischen Einflusses der Elektrode auf den Herzmuskel kann unter bestimmten technischen und medizinischen Voraussetzung in unserer spezialisierten Einrichtung auf ein Minimum reduziert werden, so dass der Patient eine unveränderte Schrittmacherfunktion behält und eine kernspintomographische Bildgebung erfolgen kann.

**„Herzschrittmacherträger werden nun nicht mehr grundsätzlich von einer MRT- Untersuchung ausgeschlossen!“**

## ••• Dr. med. habil. Jens Thiele

1. Oberarzt, Klinik für Diagnostische Radiologie und Strahlentherapie

## ••• Dr. med. Steffen Löscher

Oberarzt, Diagnostische Abteilung,  
1. Klinik für Innere Medizin

## ••• Dr. med. Torsten Hantel

Leitender Oberarzt, Abteilung Neuroradiologie



Zentralbau Haus 20

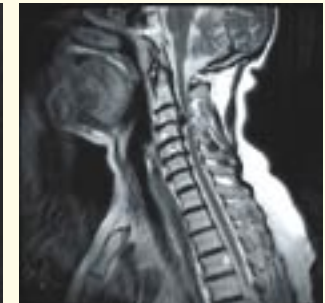
## Untersuchungsablauf

- telefonische oder schriftliche Anmeldung inklusive Ablichtung des Herzschrittmacherausweises  
Telefon: 0341 909-2711 oder  
Telefax: 0341 909-3040
- MRT-Anmeldeschein und Aufklärungsbogen werden Ihnen zugefaxt
- Patient benötigt:
  - Überweisungsschein vom Facharzt für Innere Medizin (Kardiologe)
  - ausgefüllter Anmeldeschein
  - Aufklärungsbogen
- am Untersuchungstag:
  - Überprüfung der Schrittmacherfunktion
  - Bestätigung der Kompatibilität (OA Dr. med. Steffen Löscher, Kardiologe, Diagnostische Abteilung der 1. Klinik für Innere Medizin)

- Untersuchung in der Abteilung für Kernspintomographie (OA Dr. med. habil. J. Thiele)
- Betreuung und Überwachung des Patienten vor, während und nach der MRT-Untersuchung durch einen internistischen Facharzt Nachuntersuchung und Überprüfung der Schrittmacherfunktion
- im Regelfall kann der Patient nach der Schrittmacherkontrolluntersuchung nach Hause fahren.



Knie



HWS



LWS



Becken